

## CHECKLISTE:

### WIE FINDE ICH DIE RICHTIGE BILDUNGS- UND BERUFSBERATUNG?

Die Checkliste wurde im Rahmen des Leonardo da Vinci Pilotprojektes MEVOC von einem internationalen Expertenteam entwickelt. Nähere Informationen sowie die Projektprodukte finden Sie auf der Website des Projekts:

[www.mevoc.net](http://www.mevoc.net)

## Sie suchen ...

... eine hochwertige Bildungs- und Berufsberatung, sind sich aber nicht sicher, welche Beratungseinrichtung Sie aus der Vielfalt an Angeboten auswählen sollen?

## Diese Checkliste bietet ...

... eine Reihe von Tipps darüber,

- welche Informationen Ihnen im Idealfall die Website / ein Katalog einer Beratungseinrichtung liefern sollte
- welche zusätzlichen Fragen Sie bei der Beratungseinrichtung per Telefon / E-Mail erfragen könnten

## 1. Informationen, die auf der Website einer Beratungseinrichtung zu finden sein sollten

### Allgemeines:

- Öffnungszeiten
- Kursprogramm und sonstige Angebote
- Detaillierte Beschreibung der Kurs- / Beratungsinhalte und Ziele der Kurse / Beratungsangebote
- Kosten sowie Informationen über mögliche Rückerstattung / Förderungen
- Kontaktinfos
- Schwerpunkte
- Netzwerke, denen die Einrichtung angehört
- Referenzliste und / oder Kommentare von Klienten / Klientinnen

### Qualifikationen der BeraterInnen:

Die Website sollte auch Informationen über die Qualifikationen und Erfahrungen der BeraterInnen enthalten. BeraterInnen sollten *zumindest eine* der folgenden Qualifikationen aufweisen:

- einen anerkannten Abschluss einer Ausbildung in Bildungs- und Berufsberatung (z.B. Masterstudium in Career Management)
- einen sozialwissenschaftlichen Universitätsabschluss (z.B. Pädagogik, Psychologie, Soziologie)
- eine abgeschlossene Ausbildung zum Trainer / Coach

Zusätzlich sollten die BeraterInnen regelmäßige Weiterbildung in Beratungskompetenzen, Informationsmanagement, Arbeitsmarktentwicklung, Diagnostik sowie Arbeitsplatzvermittlung und Job Matching erhalten.

## 2. Informationen, die Sie außerdem noch anfragen könnten (per E-Mail / Telefon)

- Inkludiert der Beratungsprozess auch eine längerfristige Nachbetreuung?
- Werden bei der Einrichtung auch Klientenfeedbackfragebögen verwendet, und dient das Feedback der Klienten / Klientinnen der Verbesserung der angebotenen Leistungen?
- Zielen die Beratungsleistungen nur auf Einzelpersonen oder auch auf Gruppen ab?
- Sind die BeraterInnen qualifiziert, Klienten / Klientinnen beim Verfassen eines Lebenslaufs oder Begleitschreibens zu unterstützen (gegebenenfalls auch in einer Fremdsprache)?
- Verwenden die BeraterInnen Tests, und welche Informationen liefern die Testresultate den Klienten / Klientinnen?
- Bringen die BeraterInnen Klienten/Klientinnen Kompetenzen für ihre Arbeitssuche bei?
- Erhalten Klienten / Klientinnen von den BeraterInnen zusätzliches Infomaterial (z.B. Broschüren), das auf ihre individuellen Bedürfnissen zugeschnitten ist?
- Sind die BeraterInnen dafür qualifiziert, Klienten / Klientinnen auf ein Assessment Center vorzubereiten?
- Werden die Kosten der Beratung rückerstattet (z.B. für Studierende oder Arbeitslose), oder ist die Beratungsleistung ohnehin kostenlos?
- Sind bei der Einrichtung sowie den BeraterInnen die persönlichen Daten der Klienten / Klientinnen geschützt?
- Können die BeraterInnen Klienten / Klientinnen bei der Suche einer Lehrstelle, Berufsschule oder Weiterbildungseinrichtung unterstützen?
- Sind die BeraterInnen Mitglied einer Berufsvereinigung (national und/oder international)?